

Vorlage		Vorlage-Nr: FB 45/0115/WP18
Federführende Dienststelle: FB 45 - Fachbereich Kinder, Jugend und Schule Beteiligte Dienststelle/n:		Status: öffentlich
		Datum: 09.09.2021
		Verfasser/in: FB 45/100
Besetzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung - Wahl sachkundiger Einwohner*innen		
Ziele: Klimarelevanz keine		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
06.10.2021	Rat der Stadt Aachen	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat beschließt die Aufnahme eine*r Vertreter*in des Netzwerks Weiterbildung als sachkundige Einwohner*in in den Ausschuss für Schule und Weiterbildung nach § 85 Abs. 2 SchulG NRW i.V.m. § 58 Abs. 4 GO NRW.
2. Der Rat bestellt Frau Beate Jonas-Frank als sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss für Schule und Weiterbildung und Frau Jana Blaney zu deren Stellvertretung.
3. Der Rat bestellt Herrn Nils Maier als sachkundigen Einwohner in den Ausschuss für Schule und Weiterbildung und Herrn Damian Ziemann zu dessen Stellvertretung.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		X	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
X			

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			X

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
X			

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

<input type="checkbox"/>	vollständig
<input type="checkbox"/>	überwiegend (50% - 99%)
<input type="checkbox"/>	teilweise (1% - 49%)
<input type="checkbox"/>	nicht
<input type="checkbox"/>	nicht bekannt

Erläuterungen:

1. Aufnahme des Netzwerkes Weiterbildung in den Ausschuss für Schule und Weiterbildung

Mit Datum vom 02.06.2021 beantragen die Fraktionen von GRÜNEN, CDU, SPD, Zukunft, FDP und LINKE die Aufnahme des Netzwerkes Weiterbildung als sachkundige*r Einwohner*in in den Ausschuss für Schule und Weiterbildung (Ratsantrag Nummer 149/18), siehe Anlage).

Gemäß § 58 Abs. 4 GO NRW i.V.m. § 85 Abs. 2 SchulG NRW können dem Ausschuss für Schule und Weiterbildung als weitere Mitglieder mit beratender Stimme volljährige Einwohner*innen angehören, die in entsprechender Anwendung des § 50 Abs. 3 GO NRW zu wählen sind. Sachkundige Einwohner*innen müssen volljährig sein und in der Gemeinde (Stadtgebiet Aachen) wohnen. Sie sind berechtigt an allen Sitzungen des Ausschusses für Schule und Weiterbildung beratend teilzunehmen, sie sind aber nicht stimmberechtigt.

Da die in dem o.g. Ratsantrag vorgeschlagenen Personen nicht die Voraussetzungen für ein solches Mandat erfüllen, sind zwei neue Personen durch das Netzwerk Weiterbildung benannt worden.

Das Netzwerk Weiterbildung benennt Frau Beate Jonas-Frank als sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss für Schule und Weiterbildung und Frau Jana Blaney als deren Stellvertretung.

2. Umbesetzung der Bezirksschülervertretung im Ausschuss für Schule und Weiterbildung

Herr Lukas Paschen ist als Vertreter der Bezirksschülervertretung ausgeschieden. Für die Institution der Bezirksschülervertretung sind daher neue sachkundige Einwohner*innen in den Ausschuss für Schule und Weiterbildung zu wählen.

Die Bezirksschülervertretung benennt Herrn Nils Maier als sachkundigen Einwohner in den Ausschuss für Schule und Weiterbildung und Herrn Damian Ziemann als dessen Stellvertreter.

Anlage:

Ratsantrag der Fraktionen von GRÜNEN, CDU, SPD, Zukunft, FDP und LINKE Nummer 149/18 vom 02.06.2021